

Antrag auf Handlungsbefähigung als gesetzlicher Vertreter bzw. Verantwortlicher für die Abwicklung von NISF-Angelegenheiten (anderer Verantwortlicher) - 1/2

AN DIE NISF-AMTSSTELLE

Ich Unterfertigte/r

NACHNAME	<input type="text"/>	NAME	<input type="text"/>
STEUERNUMMER	<input type="text"/>	GEB. AM TT/MM/JJJJ	<input type="text"/>
IN	<input type="text"/>	PROV.	<input type="text"/>
		GESCHL.	<input type="radio"/> M <input type="radio"/> W
WOHNHAFT IN	<input type="text"/>	PROV.	<input type="text"/>
ADRESSE	<input type="text"/>	PLZ	<input type="text"/>
TELEFONNR. *	<input type="text"/>	HANDYNR. *	<input type="text"/>
PEC-ADRESSE *	<input type="text"/>	FAX *	<input type="text"/>
E-MAIL-ADRESSE *	<input type="text"/>		

ERKLÄRE, dass ich:

- der gesetzliche Vertreter bin
anstelle von (Nachname) _____ (Name) _____
(Steuernummer) _____ seit
- als anderer Verantwortlicher bzw. aufgrund meines Zuständigkeitsbereichs zur Abwicklung der NISF-Angelegenheiten beauftragt worden bin

für den nachstehenden Auftraggeber

BEZEICHNUNG	<input type="text"/>
STEUERNUMMER	<input type="text"/>

dass die von mir gelieferten Angaben der Wahrheit entsprechen und, dass ich mir der strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen, sowie bei Abgabe bzw. Abfassung falscher Urkunden bewusst bin (Art. 46, 47, 71, 75 u. 76 des DPR Nr. 445/2000).

Zu diesem Zweck gebe ich die Daten an, bzw. lege ich die Unterlagen bei, für den Nachweis des obgenannten Zuständigkeitsbereichs:

LEGE ICH eine Kopie meines gültigen Personalausweises BEI.

Datum _____

Unterschrift _____

Antrag auf Handlungsbefähigung als gesetzlicher Vertreter bzw. Verantwortlicher für die Abwicklung von NISF-Angelegenheiten (anderer Verantwortlicher) - 2/2

Hinweise zum Datenschutz

im Sinne von Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679

Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist das NISF, mit Sitz in Rom, via Ciro il Grande Nr. 21, das Sie darüber informiert, dass die im Rahmen dieses Verfahrens gelieferten personenbezogenen Daten, einschließlich jene laut Artikel 9 und 10 der EU-Verordnung, gemäß den Bedingungen und Beschränkungen laut EU-Verordnung und gesetzestretendem Dekret Nr. 196 vom 30. Juni 2003 i.d.g.F. des gesetzestretenden Dekrets Nr. 101 vom 10. August 2018 behandelt werden. Dies erfolgt zwecks Antragsbearbeitung und zur Ausübung der eventuellen anderen damit verbundenen institutionellen Funktionen oder zur Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen. Ihre personenbezogenen Daten können mit informatischen, händischen und telematischen Instrumenten, die strikt auf die Zielsetzungen der Datenerhebung ausgerichtet sind, verarbeitet werden, und zwar unter Wahrung der Sicherheit und Vertraulichkeit, jedenfalls unter Beachtung der Anweisungen gemäß Artikel 5 bis 11 der EU-Verordnung. Die Verarbeitung wird von eigens befugtem und ausgebildetem NISF-Personal durchgeführt. Nur in Ausnahmefällen können Ihre personenbezogenen Daten auch anderen Trägern, die besondere Dienste und Tätigkeiten im Auftrag des NISF verrichten, mitgeteilt und von diesen verarbeitet werden. Diese handeln als vom NISF ernannte Verantwortliche oder Befugte unter Wahrung und zweckdienlicher Einhaltung der EU-Verordnung.

In den von den Gesetzesbestimmungen bzw. Verordnungen (sofern gesetzlich festgelegt) vorgesehenen Fällen und den von diesen bestimmten Beschränkungen, kann das NISF die personenbezogenen Daten anderen öffentlichen bzw. privaten Trägern mitteilen. Es handelt sich dabei um autonome Rechtsinhaber der Datenverarbeitung, die ausschließlich zum Zweck der erfolgten Datenmitteilung handeln. Die gelieferten Daten können nur dann weitergeleitet werden, sofern dies ausdrücklich von einer Gesetzesbestimmung bzw., falls gesetzlich vorgesehen, von einer Verordnung geregelt ist. Die Mitteilung der nicht mit Sternchen versehenen Daten ist obligatorisch, da dies von Gesetzen, Verordnungen oder EU-Bestimmungen vorgesehen ist, welche die Leistung und die damit verbundene Einhaltung der Verpflichtungen regeln. Die Datenunterlassung kann die Akten erledigung verhindern bzw. verlangsamen, wobei dies in einigen, von den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Fällen auch zur Anwendung von Strafgeldern führen kann. Falls für die vom NISF gemäß den obgenannten Zwecken durchgeführten Verarbeitungen, die Übermittlung der personenbezogenen Daten an Drittländer (EU- u./od. Nicht-EU-Staaten) gesetzlich vorgesehen ist, garantiert das NISF die Einhaltung der obgenannten EU-Verordnung (Art. 45). Die Daten werden also nur jenen Staaten übermittelt, die einen angemessenen Sicherheitsstandard bieten. In den vorgesehenen Fällen sind Sie jederzeit berechtigt, sich der Datenverarbeitung zu widersetzen und vom NISF Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten zu erhalten, um hierbei die Berichtigung oder Löschung der Daten bzw. die Einschränkung der Datenverarbeitung zu beantragen (Artt. 15ff. der Verordnung). Der diesbezügliche Antrag ist beim NISF über den Verantwortlichen des Datenschutzes einzureichen, an: INPS – Responsabile della protezione dei dati, Via Ciro il Grande, 21, 00144, Roma; PEC-Adresse: responsabileprotezionedati.inps@postacert.inps.gov.it. Sollte das NISF bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die EU-Verordnung verstoßen haben, können sie entweder beim Datenschutzbeauftragten (Art. 77 der EU-Verordnung) oder beim Gericht (Art. 79 der EU-Verordnung) Beschwerde einlegen. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und zu Ihren Rechten finden Sie auf der Website des Instituts www.inps.it, unter „Informazioni sul trattamento dei dati personali degli utenti dell'INPS, ai sensi degli articoli 13 e 14 del Regolamento (UE) 2019/679“ (Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten der NISF-Versicherten, im Sinne der Artikel 13 u. 14 der Verordnung (EU) 2019/679) oder auf der Website des Datenschutzbeauftragten www.garanteprivacy.it